

Gedanken und Bibeltexte zur church zone vom 02.09.2018

Link zur [Predigt](#) / Link zur [Predigt-PPT](#)

Thema: „Der unfreiwillige Held“

Einstieg:

David - ein Mann, der wie wir im Intro gesehen haben, so vieles war: „ein demütiger Schäfer, der einen Riesen bezwang, ein begabter Poet, der aber auch ein großer Krieger war, ein unvollkommener Mann, der König wurde“. David lebte um das Jahr 1000 vor Christus und war der 2. König von Israel. David entwickelte sich vom demütigen Schäfer zum Nationalhelden und wurde zum Schluss ein großer König. Aber er wurde nicht groß durch seinen Ruf oder durch sein militärisches Können. Er wurde groß, weil er gelernt hatte, auf wen oder was er seine Hoffnung setzen muss. Israel war damals umgeben von feindlichen Nationen und vor allem die Philister machten ihnen große Probleme und es kam immer wieder zu Kriegen und Kämpfen.

Lest noch einmal: 1. Samuel 17, Psalm 25, 1 und 5

Fragen zum Thema:

- Israel war am Anfang eine Theokratie – Gott war König über Israel und setzte Richter ein. Was denkst du über die Art von Regierungsform?
- Kannst du nachvollziehen, dass das Volk Israel unbedingt einen König wollte? Trotz den Konsequenzen, die das nach sich zog?
- Saul hat die Herausforderung Goliaths nicht angenommen. Kannst du das verstehen? Wie hättest du als Soldat in seiner Armee reagiert?
- Wie gehst du damit um, wenn Menschen dich enttäuschen, auf die du vertraut hast?
- David sagte: „Löwe besiegt, Bär besiegt, so wird es auch bei Goliath sein, weil Gott auf meiner Seite steht, nicht aus meiner Kraft, sondern durch die Kraft Gottes, der mich gerettet hat. Er wird mich auch aus den Händen des Goliath retten.“ Hast du Geschichten erlebt, auf die du für zukünftige Herausforderungen bauen kannst?
- Menschen, die auf Gott vertrauen, sehen klar, handeln voller Selbstbewusstsein und Vertrauen, aber gehen demütig voran. Würde das auf dich zutreffen?
- Worauf setzt du deine Hoffnung? Diese Frage ist wichtig zu beantworten, denn: Worauf du dein Vertrauen setzt, darauf setzt du deine Hoffnung!
- Bist du bereit jemand über dir anzuerkennen? Bist du bereit dich auf Gott einzulassen? Bist du bereit auf Gott zu vertrauen und deine Hoffnung nur auf ihn zu setzen?
- Stell dir mal vor, du würdest dieses Bekenntnis, die Absichtserklärung, jeden Morgen sagen. In jeder Herausforderung leise vor dich hin flüstern: *In dich Herr, setze ich mein Vertrauen und meine Hoffnung liegt ihn dir!*
- Man kann auf Gott vertrauen in den guten Zeiten, wenn alles gut läuft, man erfolgreich ist, aber was ist, wenn schwierige Zeiten kommen? Bist du bereit immer, zu jeder Zeit auf Gott zu vertrauen?